

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 208.

Leipzig, Sonnabend den 7. September 1929.

96. Jahrgang.

DREI NEUE BÄNDE

IM HERBST 1929

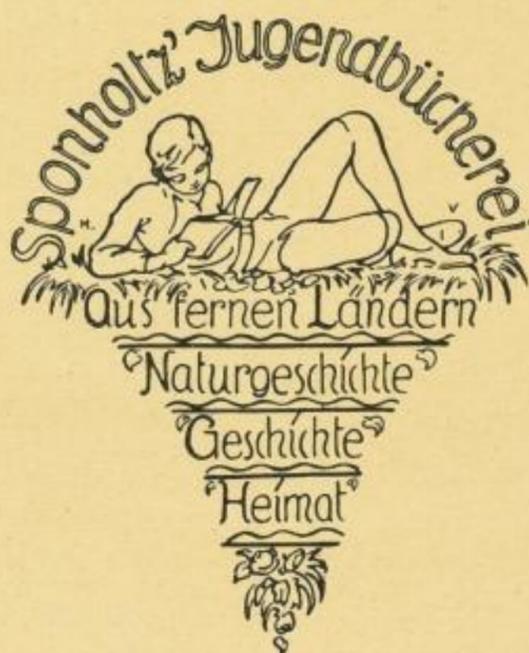
## HANS RICHTER Der Rheinjunge

Eine Schiffergeschichte  
Bilder von Hans Vogel  
Ganzleinen M. 5.—

*Es ist dichterisches Neuland, das Hans Richter mit diesem Buche betritt. Seine Schilderungen aus der Rheinschiffahrt, aus dem Alltagsleben deutscher Arbeit erfüllen eine Forderung, die erst kürzlich im Börsenblatt erhoben wurde: Jugendschriften zu schaffen, die das Leben der Heimat schildern. Das ist Hans Richter gelungen. Das Buch spielt in unseren Tagen. Es hat den letzten strengen Winter und die heutigen Verhältnisse der Rheinschiffahrt zum Vorwurf.*

Ⓩ

Holzfreies Papier  
Sechsfarbige Offsetbilder



## FRIEDRICH ARENHÖVEL Die Kuno Stichling

Tierabenteuer zu Wasser  
und zu Lande  
Bilder von R. H. Roederer  
Ganzleinen M. 5.—

*Das Buch enthält zwei Tiergeschichten, die sich neben biologischer Treue und dichterischer Gestaltung vor allem durch ihren prächtigen Humor auszeichnen. Die Titelerzählung ist eine Fischgeschichte, die zweite Erzählung eine Geschichte von Ameisen und Blattläusen. Viel Handlung, Spannung und sehr, sehr viel zum Lachen.*

Ⓩ

Ganzleinenbände  
Sechsfarbige Offset-Umschläge

## DHAN GOPAL MUKERJI Bunthals

Die Geschichte einer Taube  
Bilder von W. Chomton  
Ganzleinen M. 5.—

*Mukerjis Tierbücher haben schon viele Freunde. Er sieht die Tiere mit den Augen des naturverbundenen Buddhisten an, nicht wie der zivilisierte Europäer. „Bunthals“ ist die Geschichte einer Taube, deren Lebensweg wir vom Nest an durch alle Etappen ihres Daseins verfolgen. Bunthals kommt auch als Meldetaube mit indischen Truppen nach Europa und nimmt am Weltkriege teil. Sie wird verwundet und kehrt krank in die Heimat zurück.*

Dem Sortiment ist auf die Dauer mit billigen Büchern nicht gedient; wir geben ihm mustergültig ausgestattete, inhaltlich wertvolle und normal kalkulierte Jugendschriften, für die sich die Verwendung lohnt. Wer teure Spielsachen kauft, kann auch ein Fünfmärkbuch kaufen.

ADOLF SPONHOLTZ VERLAG, G.M.B.H. / HANNOVER